

Marcel Langel, geb. 3. Juni 1940, Sternzeichen Zwilling

### MEIN HOBBY, DIE MUSIK

Mit sieben Jahren begann meine musikalische Laufbahn mit einem Es-Horn. Nach einigen Übungsjahren bei den Jungmusikanten wechselte ich auf mein Wunschinstrument, die Trompete. Knabenmusik und die Musikgesellschaft Frenkendorf waren bis zur mil. Aushebung meine weiteren Stationen. Mit 16 Jahren gründete ich da «Polly Quartett». Meine Spiellaune war damit noch nicht gestillt und so gründete ich 1957, als 17-Jähriger, eine Dixieland Jazzband, wo ich mangels Posaunisten autodidaktisch das Posaunenspielen erlernte.

1947 – 1952	Musikausbildung, Blaukreuzmusik Niederschönthal	ES-Horn
1953 – 1958	Knabenmusik Frenkendorf	Trompete
1956 – 1958	The Polly's Quartett, (Gründer)	Trompete
1958 – 1962	Musikgesellschaft Frenkendorf	Trompete/Posaune
1961 – 1962	THE BLACK WORKER'S, Basel, Dixieland	Posaune
1967 – 1976	Tanzorchester Georg Bielser, Pratteln	Posaune/Tenorhorn
1977 – 1983	GEORGY'S BIGBAND, Pratteln	Posaune
1978 – 1983	Baselbieter Quintett, Oberkrainer, Pratteln	Tenorhorn/Euphonium Bass
1957 – 2004	BOURBON STREET JAZZBAND, Frenkendorf (Gründer und Bandleader)	Posaune

Sowie Aushilfe in verschiedenen Formationen

Über Jahre liess mir der Gedanke keine Ruhe, dass es wahrscheinlich noch Live-Aufnahmen aus den Anfängen der BSJB geben musste. Mir war dabei klar, wenn ich sie nicht bald auffände, wären sie für immer verloren. Also ging das Suchen los. Die Sensation betrug das finden von Livemitschnitten von 1957-1960. Mein Cousin Walter Baeriswyl hat nach dem Durchforsten von seinem Tonmaterial diesen einmaligen Fund gemacht und somit den historischen Anfang geliefert. Wie durch ein Wunder blieben etliche Titel, wie und anderem «THAT'S A PLENTY» auf der Qxidschicht des Bandes erhalten.

1957 Die ersten musikalischen Schritte zum Dixielandjazz im Alter von 16 bzw. 17 Jahren. Aufnahmen während einer Probe im Restaurant Löwen Frenkendorf.

